

Die Lektüre
in den internationalen Bädern
und Kurorten:

Der Neue Roman

Sammlung zeitgenössischer Erzähler

Bücher von: Balzac, Brod, Dymow, Edschmid, Essig, Eulenberg, Flaubert, France, Gorki, Carl Hauptmann,
Leskow, Heinrich Mann, Meyrint, Sternheim, Arnold Zweig.

Geh. M. 12.—, geb. M. 20.— / Freiegemulare 2/6, 20/16, 40/30 beliebig gemischt.

Noch ist lieferbar:

Rabindranath Tagores

erster moderner Roman

Das Heim und die Welt

Auflage 99000

„Hamburger Nachrichten“: „Ein wahrhaft großer Dichter hat dies Werk geschaffen, und einer, der es nicht sein würde, wenn er nicht zuerst ein wahrhaft großer, guter und reiner Mensch wäre.“

„Bosfische Zeitung“: „Wenige ahnen, daß dieser Inder, dessen Auge im Bilde geschaut zu haben schon Erlebnis ist (wie sonst nur Dostojewskis), als Lyriker vielleicht die reinste Potenz ist, die heute schafft. — Was den Roman so seltsam anregend für den europäischen Menschen unserer Zeit macht, ist dies: daß er in Indien seinen Boden hat und doch die innersten europäischen Probleme, mit denen wir ringen, betrifft. Ein Weiser schrieb dieses gütige, schmerzliche und beglückende Buch.“

„Berliner Börsen-Courier“: „Diese Dichtung ist ein Buch der Erholung. Eine übervolle, überquellende Seele, voll von Gott und Weisheit, hingegeben ringend um die höchsten Probleme und Ideen, stößt ihre Tore auf. Hier spricht ein Priester. Hier spricht ein Weiser. Hier spricht ein großer Dichter. Es ist das Werk eines Menschen, in dessen Seele Einfachheit und Schönheit ihre Stätte haben, der weder Pose noch Eitelkeit kennt.“

Im Satz ist das 100ste bis 130ste Tausend, dessen Preis wie der aller Neuauflagen der Tagore-Bücher und der Reihe „Der Neue Roman“ im Juni auf ca. M. 15.— geh., ca. M. 24.— geb. erhöht werden muß. Wir bitten deshalb um reichliche Lagerergänzung.

Neue Bände in Vorbereitung / Neuer Prospekt im Druck

Kurt Wolff Verlag A. G. * München